

Jahresbericht Bündner Ringerclub / Grischa Rikidz 2025

Geschätzte RSK-Mitglieder, geschätzter Vorstand, Sportler und Ringerfreunde

Nach einem spannenden Jahr 2024 mit vielen Neuerungen und Neuanschaffungen, ist im vergangenen Jahr deutlich weniger «Neues» dazugekommen.

Wir sind weiterhin sehr zufrieden mit den beiden Trainings, die wir anbieten. Regelmässig dürfen wir 20-25 Kinder bei uns in der Ringerhalle begrüßen. Ein Kern, von mittlerweile 10-12 Kindern, ist schon seit längerem dabei und weist deutliche Fortschritte in den ringerischen Fähigkeiten auf. Auch Turnierbesuche können regelmässig mit 8-10 RingerInnen besucht werden.

Deshalb reicht nun häufig mein privater 7-Plätzer nicht mehr aus, um Donnerstags nach Kriessern ins Training zu fahren. Als weitere Trainingsmöglichkeit nutzen diese Möglichkeit oft 7-8 «unserer» Kinder. Somit können wir unseren eigenen Vereinsbus, neben dem Einsatz zu Turnierbesuchen, perfekt einsetzen.

Auch im letzten Jahr haben wir mehrere Turniere besucht und durchaus einige Erfolge erzielen können.



Auch hier sind wir weiterhin meist zusammen mit den RingerInnen der RSK unterwegs, wodurch sich die Kinder untereinander immer besser verstehen.

SM

Es sind mehrere Jahre vergangen, seit Bündner Ringer (die jetzigen Coaches unserer Athleten) Medaillen an Schweizermeisterschaften für die RSK holen konnten. Nach der Silbermedaille an der Jugend A Freistil-SM 2024 durch Noa Moser, konnte im vergangenen Jahr mit Nico Berger ein weiterer Bündner Medaillen an einer SM holen (Bronze Freistil und Bronze Greco Jugend A). Auch Noa konnte mit der Silbermedaille an der Greco SM eine weitere Medaille erkämpfen. Auch wenn diese beiden Athleten schon länger unter «gelbschwarzer Flagge» starten, bleiben sie doch weiterhin Bündner Ringer und sind somit wichtige Vorbilder für unseren eigenen Nachwuchs.



1. Anfängerturnier Untervaz

Als Highlight auf Vereinsseite kann sicher die Durchführung des ersten Anfängerturniers in Untervaz bezeichnet werden. «Nur Anfänger auf die Matte» lautete unser Credo. Wir wollten gerade den noch unerfahrenen AthletInnen die Möglichkeit geben, unter GegnerInnen mit ähnlichem Niveau erste Wettkampferfahrung zu sammeln. Rund 40 Kinder aus den Vereinen des Ringerclubs Oberriet-Grabs, der Ringerstaffel Kriessern und dem Bündner Ringerclub kamen unserem Aufruf nach und zeigten auf der Matte ihre bereits gelernten Techniken. Das Echo der verantwortlichen Betreuer war sehr gut, weshalb wir uns entschlossen haben, dieses Format auch 2026 durchzuführen.





Auffahrtstrainingslager

Wie schon im Vorjahr kamen an Auffahrt über 30 Kinder der RSK und des Bündner Ringerclubs zusammen nach Untervaz in die Ringerhalle und verbrachten zwei spannende Tage bei uns. Übernachtet wurde auf der Ringermatte. Auf dem Programm standen Ringertrainings, aber auch Geschicklichkeit und Athletik bei verschiedenen Parcours auf dem Fussballplatz. Zum Abschluss kamen viele Eltern der TeilnehmerInnen zu Besuch und wir konnten das kurze Trainingslager bei Wurst und Brot am Rhein ausklingen lassen.



Fritigstreff

Als zweiten Anlass durften wir den «Fritigstreff» in Untervaz austragen. Das ist ein Dorfanlass, welcher drei Mal jährlich stattfindet und für welchen man sich als «Vazer» Verein bewerben kann. Im vergangenen Jahr erhielten wir für die erste Austragung Mitte Juni den Zuschlag. Bei schönstem Frühsommerwetter kamen zahlreiche Dorfbewohner und liessen sich von unseren fleissigen HelferInnen bewirten. Der Anlass fand sehr grossen Anklang und brachte uns einen tiefen vierstelligen Betrag in die Vereinskasse.

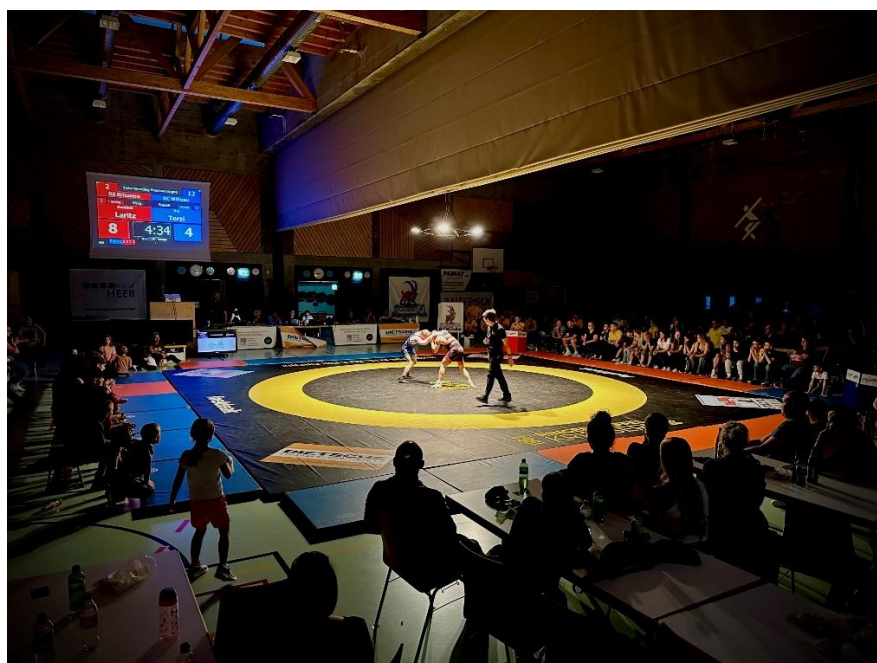


Heimkampf Swiss Wrestling Premium League in Untervaz

Zum zweiten Mal durften wir als Bündner Ringerclub einen Heimkampf der ersten Mannschaft der RSK (gegen die RC Willisau Lions) in Untervaz austragen. Als Vorprogramm konnten wir den eigenen Nachwuchs gegen eine Mannschaft aus RingerInnen des RSK-Nachwuchses antreten lassen. Voller Stolz konnten unsere Grisca Rikidz ihr Gelerntes vor ihrem zahlreich erschienenen Anhang aus Familie und Freunden präsentieren.

Leider mussten wir, aus Mangel an passenden späteren Daten, schon den zweiten Heimkampf wählen. Dies (es war abends noch lange hell) und vor allem auch das traumhafte Spätsommerwetter führte dazu, dass deutlich weniger Zuschauer den Weg in die Mehrzweckhalle fanden und somit auch die Einnahmen dementsprechend tief ausfielen. Aus organisatorischer und sportlicher Sicht war es allerdings ein erfolgreicher Abend. Für den nächsten Heimkampf haben wir uns ein späteres Datum ausgesucht und erhoffen uns daher auch finanziell für die RSK wieder einen besseren Abschluss.

Vielen Dank an die Verantwortlichen der RSK für die für uns sehr wichtige Möglichkeit, Ringen auf höchstem Niveau auch zukünftig in Untervaz präsentieren zu dürfen. Das ist beste Werbung für uns und den Ringsport.



Samichlaus

Als Abschluss des Jahres 2025 besuchten wir mit einigen unserer RingerInnen ein Training der RSK-Rikidz. Anschliessend wurden die Kinder durch den Besuch des Samichlaus überrascht und durften ein gut gefülltes Chlaussäckli entgegennehmen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank dem Freundeskreis für diese grosszügige Spende.



Zum Abschluss nochmals vielen Dank für die Unterstützung an alle RSK-Verantwortlichen. Wir sind weiterhin bestrebt den Bündner Ringerclub und somit auch das Ringen in der Region bekannter zu machen und den Verein in Untervaz als Sportverein mit sehr gutem Ausbildungsniveau für Mädchen und Jungen voranzutreiben.

Mirco Moser mit Team Bündner Ringerclub